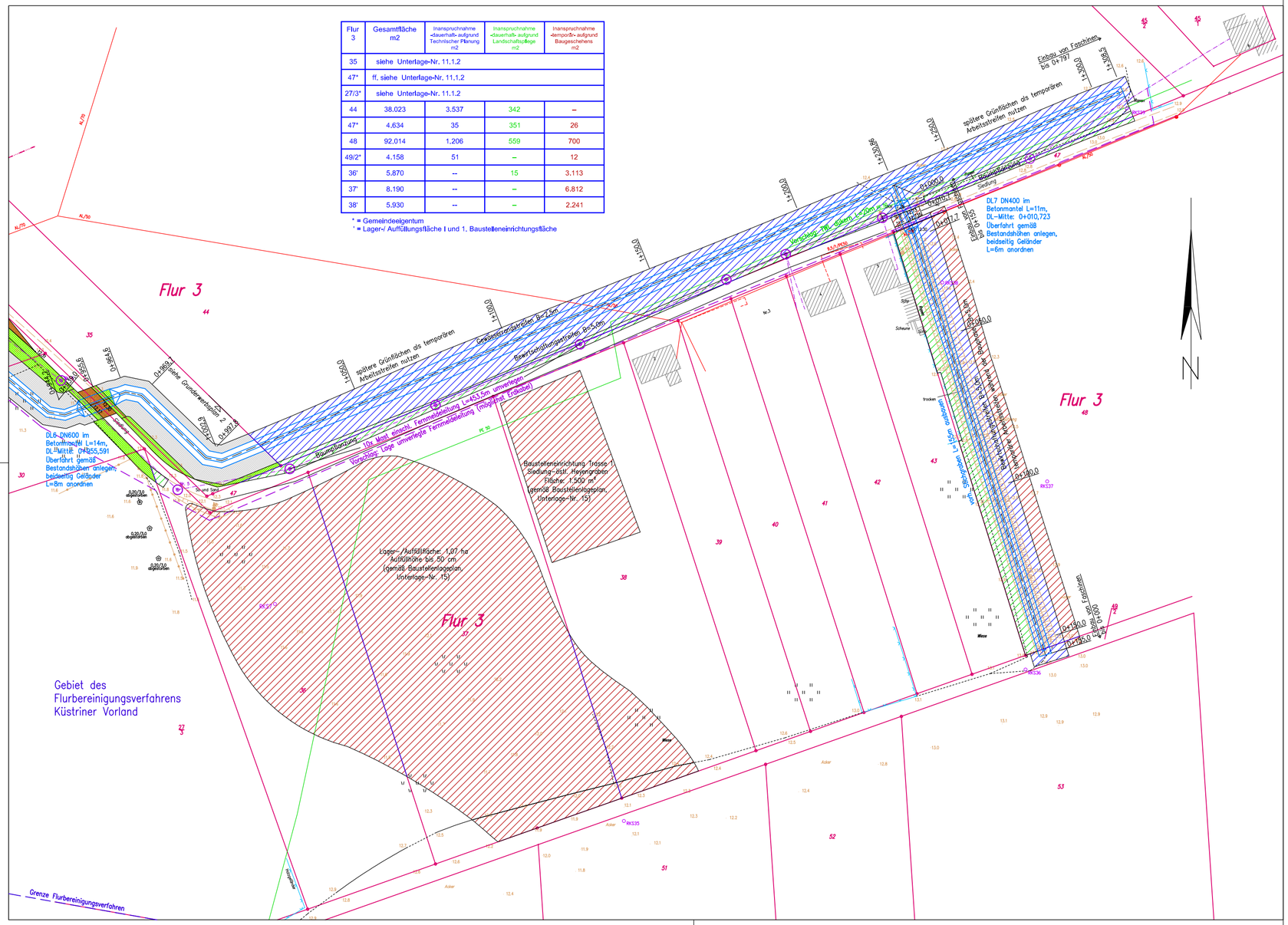
Flur 3	Gesamtfläche m2	Inanspruchnahme dauerhaft- aufgrund Technischer Planung m2	Inanspruchnahme dauerhaft- aufgrund Landschaftspflege m2	Inanspruchnahme temporär- aufgrund Baugeschehens m2
35	siehe Unterlage-Nr. 11.1.2			
47*	ff. siehe Unterlage-Nr. 11.1.2			
27/3*	siehe Unterlage-Nr. 11.1.2			
44	38.023	3.537	342	–
47*	4.634	35	351	26
48	92.014	1.206	559	700
49/2*	4.158	51	–	12
36'	5.870	--	15	3.113
37'	8.190	--	–	6.812
38'	5.930	--	–	2.241

* = Gemeindeeigentum
* = Lager-/ Auffüllungsfläche I und 1. Baustelleneinrichtungsfläche


Flur 3
Flur 3
Flur 3
Gebiet des
Flurbereinigungsverfahrens
Küstriner Vorland
Grenze Flurbereinigungsverfahren
Lager-/Auffüllfläche: 1,07 ha
Auffüllhöhe bis 50 cm
(gemäß Baustelleninlageplan
Unterlage-Nr. 15)
Baustelleneinrichtung Trasse
(Siedlung-östl. Heyengraben
Fläche: 1.500 m²
(gemäß Baustelleninlageplan
Unterlage-Nr. 15)
Bauspurlenkung
Vorschlag: Lage unverlegte Fernmeldeleitung (Möglichst Erdkabel)
10x Mast einzelt Fernmeldeleitung L=453,0m umverlegen
Gewässerrandstreifen B=5,00m
Bewertungsstreifen B=5,00
später Grünflächen als temporären Arbeitsstreifen nutzen
Einbau von Faschinen bis 0+797
DL6 DN600 im Betonmantel L=14m, DL-Mitte: 0+855,591 Überfahrt gemäß Bestandshöhen anlegen, beidseitig Geländer L=6m anordnen
DL7 DN400 im Betonmantel L=11m, DL-Mitte: 0+010,723 Überfahrt gemäß Bestandshöhen anlegen, beidseitig Geländer L=6m anordnen
Vorschlag: Mast einzelt L=20m umverlegen
Bauspurlenkung
Siedlung
Scheune
Wiese
Acker
Graben
Straße
Feldweg
Fahrbahnmitte
Fahrbahnrand
Bestandshöhen
Bestandsachse
Fahrbahnachse
Fahrbahnachse
Fahrbahnrand
Bestandshöhen
Fahrbahnmitte